Stadt
Offenburg

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.
157/26

| Beschluss | |
|---|---|
| Nr. | vom |
| wird von StSt OB-Büro ausgefüllt | |

| Dezernat/Fachbereich: | Bearbeitet von: | Tel. Nr.: | Datum: |
|---|---|---|---|
| Technische Betriebe Offenburg | Beathalter, Reno<br>Biegert, Melina | 9276-216 | 29.10.2026 |

1. Betreff: Antrag (18/26) der FWO auf temporäre Reduzierung der Parktarife im City-Parkhaus

2. Beratungsfolge:

| Beratungsfolge: | Sitzungstermin | Öffentlichkeitsstatus |
|---|---|---|
| 1. Gemeinderat | 16.11.2026 | öffentlich |

3. Finanzielle Auswirkungen: (Kurzübersicht) — Nein ☐ Ja ☒

4. Mittel stehen im aktuellen DHH bereit: — Nein ☒ Ja ☐

☐ in voller Höhe ☐ teilweise _____ €
(Nennung HH-Stelle mit Betrag und Zeitplan)

5. Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:

1. Investitionskosten

| | |
|---|---|
| Gesamtkosten der Maßnahme (brutto) | _____ € |
| Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse usw.) ./. | _____ € |
| Kosten zu Lasten der Stadt/TBO (brutto) | 55.000 € |

2. Folgekosten

| | |
|---|---|
| Personalkosten | _____ € |
| Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand nach Inbetriebnahme der Einrichtung bzw. der Durchführung der Maßnahme | _____ € |
| Zu erwartende Einnahmen (einschl. Zuschüsse) ./. | _____ € |
| Jährliche Belastungen | _____ € |

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.
157/26

| Dezernat/Fachbereich: | Bearbeitet von: | Tel. Nr.: | Datum: |
|---|---|---|---|
| Technische Betriebe Offenburg | Beathalter, Reno<br>Biegert, Melina | 9276-216 | 29.10.2026 |

Betreff: Antrag (18/26) der FWO auf temporäre Reduzierung der Parktarife im City-Parkhaus

**Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):**

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Die Parktarife im City-Parkhaus werden temporär für den Zeitraum 01.12.2026 bis 31.01.2027 auf 0,50 EUR je Stunde Parkdauer sowie einen Tageshöchstsatz von 5,00 EUR reduziert.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.
157/26

| Dezernat/Fachbereich: | Bearbeitet von: | Tel. Nr.: | Datum: |
|---|---|---|---|
| Technische Betriebe Offenburg | Beathalter, Reno<br>Biegert, Melina | 9276-216 | 29.10.2026 |

Betreff: Antrag (18/26) der FWO auf temporäre Reduzierung der Parktarife im City-Parkhaus

**Sachverhalt/Begründung:**

## 1. Sachverhalt

Die Fraktion der Freie Wähler Offenburg (FWO) haben am 04.10.2026 einen Antrag (18/26) auf Beschlussfassung zur befristeten Anpassung der Tarifstruktur im City-Parkhaus beantragt. Der Antrag beinhaltete die Reduzierung der Parkgebühren im Zeitraum November 2026 bis Januar 2027 (3 Monate) auf 0,50 EUR je Stunde und einen Tageshöchstbetrag von 3,00 EUR.

Begründet wird der Antrag mit der Abmilderung der wirtschaftlichen Nachteile für den innerstädtischen Einzelhandel infolge der Bauzeitverzögerung zur Fertigstellung der Mühlbachbrücke.

Die Beschlussfassung hat auf Grund der finanziellen Zuständigkeit (Einnahmeverluste) durch den Gemeinderat in der Sitzung am 16.11.2026 zu erfolgen.

Eine Umsetzung für den Monat November ist nicht mehr möglich. Die weitere finanzielle Betrachtung und deren Auswirkungen dieser befristeten Parktarifreduzierung wurden deshalb auf die Monate Dezember 2026 und Januar 2027 beschränkt.

## 2. Berechnungsgrundlage und finanzielle Auswirkungen

Als Vergleichsgrundlage wurden die Belegungsdaten der Monate Dezember 2024 und Januar 2025 herangezogen. Diese bilden das letzte unbeeinflusste Vergleichszeitfenster vor der Sperrung der Wasserstraße ab. Es wird davon ausgegangen, dass durch eine Reduzierung der Parkgebühren zumindest wieder das Belegungsniveau vor Beginn der Baumaßnahmen erreicht werden kann.

Auf Grundlage dieser Belegungsdaten wurden die Umsatzerlöse sowohl bei Anwendung der aktuell gültigen Tarifstruktur als auch bei Umsetzung des von den FWO vorgeschlagenen reduzierten Tarifs berechnet. Bei einer Reduzierung auf 0,50 EUR je Stunde und einem Tageshöchstbetrag von 3,00 EUR ergäbe sich gegenüber dem Vergleichszeitraum ein Rückgang der Umsatzerlöse um mindestens 63 TEUR für die Monate Dezember und Januar.

Zusätzlich wurde eine alternative Tarifgestaltung mit einem unveränderten Stundensatz von 0,50 EUR und einem Tageshöchstbetrag von 5,00 EUR geprüft. Bei dieser Variante ergäbe sich gegenüber dem Vergleichszeitraum ein Rückgang der Umsatzerlöse um rund 55 TEUR.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.
157/26

| Dezernat/Fachbereich: | Bearbeitet von: | Tel. Nr.: | Datum: |
|---|---|---|---|
| Technische Betriebe Offenburg | Beathalter, Reno<br>Biegert, Melina | 9276-216 | 29.10.2026 |

Betreff: Antrag (18/26) der FWO auf temporäre Reduzierung der Parktarife im City-Parkhaus

Bei beiden Berechnungsvarianten wurden ausschließlich die Einnahmen aus dem Kurzzeitparken berücksichtigt.

## 3. Begründung der Abweichung zum beantragten Tageshöchstsatz

Die Anpassung des Antrages der FWO des Parktarifes auf 0,50 EUR je Stunde bei einem Tageshöchstsatz von 3,00 EUR auf 0,50 EUR je Stunde und einem Tageshöchstsatz vom 5,00 EUR beruht im Wesentlichen auf zwei Betrachtungen.

Benachteiligung von Dauerparkern
Die Dauerkarte (Monatskarte) für die Nutzung von Montag-Freitag kostet aktuell 60,00 EUR; bei einer Nutzung von 20 Tagen im Monat und 3,00 EUR Tageshöchstsatz entstehen nach Tarifanpassung für die Nutzer die gleichen Aufwendungen.
Die Dauerkarte (Monatskarte) für die Nutzung vom Montag-Sonntag kostet aktuell 90,00 EUR; bei einer Nutzung von 30 Tagen im Monat und 3,00 EUR Tageshöchstsatz entstehen für die Nutzer ebenfalls gleiche Aufwendungen.
Bei beiden Varianten hat der Dauerkartenutzer gegenüber einem smarten Anwender des Tageshöchstsatzes von 3,00 EUR **keinen** Vorteil mehr.

ÖPNV - Stadtbus
Bei Umsetzung des vorgeschlagenen Antrags wäre das Parken im City-Parkhaus günstiger als die Nutzung des ÖPNV. Mit einem Tageshöchstbetrag von 5,00 EUR würde sich der Parktarif preislich auf dem Niveau eines Vierer-Tickets im Stadtbusverkehr bewegen. Mit diesem Ticket können zwei Personen je eine Hin- und Rückfahrt innerhalb des Stadtgebiets unternehmen.

## 4. Kommunikative Begleitung

Soweit es zu einer positiven Beschlussfassung durch den Gemeinderat kommt, wird die Umsetzung der temporären Reduzierung der Parktarife im City-Parkhaus kommunikativ begleitet und beworben, so dass die Attraktivität und Erreichbarkeit der Innenstadt bekannt und das Angebot wahrgenommen wird.

## 5. Fazit

Die Reduzierung der Parktarife auf 0,50 EUR je Stunde und einem Tageshöchstsatz von 5,00 EUR für den Zeitraum Dezember 2026 bis Januar 2027 ist aus Sicht der Verwaltung ein akzeptabler Kompromiss. Eine weitere Reduktion des aktuellen Tageshöchstsatzes von 15,00 EUR auf 3,00 EUR kannibalisiert die Dauerparktarife nachhaltig.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.
157/26

| Dezernat/Fachbereich: | Bearbeitet von: | Tel. Nr.: | Datum: |
|---|---|---|---|
| Technische Betriebe Offenburg | Beathalter, Reno<br>Biegert, Melina | 9276-216 | 29.10.2026 |

Betreff: Antrag (18/26) der FWO auf temporäre Reduzierung der Parktarife im City-Parkhaus

Durch günstigere Parktarife entlastet diese Tarifanpassung die Bürgerinnen und Bürger und setzt gleichzeitig einen Impuls zur Stärkung des lokalen Einzelhandels in unserer Innenstadt. Gleichzeitig berücksichtigt er die Interessen der Dauerparkenden, die ÖPNV-Nutzung sowie insgesamt die finanziellen Auswirkungen.

Anlagen: Antrag 18/26 der Fraktion FWO